



JAHRESBERICHT RESSORT AUSBILDUNG

Der Informationstag für Schiedsrichter und Turnierleiter am Samstag, 31. August in Zürich war mit 45 Teilnehmenden äusserst gut besucht. Während der Vormittag den neuen FIDE-Regeln gewidmet war, wurden am Nachmittag verschiedene interessante Punkte wie Lizenzierung von Schiedsrichtern, elektronische Uhren, Paarungsprogramme, Schiedsrichter bei Mannschaftskämpfen, Anmeldung und Resultatmeldung von Turnieren sowie spezifische Turnierregeln besprochen. Die Tagung wurde von Albert Baumberger und Georg Kradolfer geleitet.

Als Pendant zur Zürcher Tagung organisierte Matthias Gallus am Samstag, 29. November in Lausanne ein französischsprachiges Treffen, zu welchem sich 16 Teilnehmer einfanden, die sich intensiv zu den einzelnen Themen austauschten. Eine Grippewelle hatte leider zu einigen kurzfristigen Absagen geführt.

Am Wochenende vom 13./14. September fand in Therwil ein 2-tägiges Jugendleiter-Seminar unter der Leitung von Markus Regez statt. Die 24 Teilnehmer folgten am Samstag Themen wie ‚Leitung von Trainingsgruppen‘, Trainingslehre, Aspekte der Leiterpersönlichkeit, Einsatz verschiedener Lehrmittel und altersgerechtes Training. Der Kaderverantwortliche Walter Bichsel referierte zum Thema ‚Was machen wir mit Talenten‘. Der Tag wurde mit Gruppenarbeiten abgeschlossen, welche am Sonntagmorgen präsentiert und ausgiebig diskutiert wurden. Es folgte ein Block über Regelkenntnisse und Turnierformen mit Georg Kradolfer bevor Markus Regez das lebhaft Seminar mit Themen zum Coaching, Umsetzung von Schachtheorie und „der Computer als Hilfstrainer“ gegen 17 Uhr beendete. Ein grosser Dank geht an Peter Hug vom SC Therwil, welcher die Lokalitäten für Kurs und Verpflegung bestens organisierte.

Albert Baumberger hat sich per Ende September aus dem Ressort Ausbildung zurückgezogen. Wir danken ihm herzlich für seinen grossen, jahrelangen Einsatz.

An der Sitzung der Turnierorganisatoren zeigte es sich, dass es immer schwieriger wird, finanzielle Unterstützung und Sponsoren zu einzelnen Anlässen zu finden. Markus Angst wies darauf hin, dass auf der SSB-Homepage für grössere Turniere (mehr als 75 Teilnehmer) eine Vorschau und ein Bericht publiziert werden können. Weiter wurde über die aktuellen FIDE-Regeln informiert. Eine kurze Diskussion führte zum Beschluss, dass nur noch bei Bedarf eine Turnierorganisatoren-Sitzung einberufen wird. Der Entscheid dazu soll jeweils bis September gefällt werden.

Was unsere Bemühungen zur Aufnahme bei ‚Jugend+Sport‘ betrifft, wurden keine substanziellen Fortschritte erzielt. Wir haben deshalb zwei Parlamentarier um Unterstützung



gebeten. Die beiden SSB-Mitglieder Ständerat Hans Altherr und Nationalrat Jean-François Steiert arbeiten in dankenswerter Weise daran, unser Anliegen direkt beim ‚Bundesamt für Sport‘ (BASPO) zu deponieren. Erste Signale können durchaus positiv gewertet werden. Als SSB-Vertreter haben wir verschiedene Tagungen und Seminare vom BASPO und von ‚Swiss Olympic‘ besucht, was zukünftig zu einer verbesserten Wahrnehmung des Schachsports in der schweizerischen Sportwelt beitragen soll.

Februar 2015 / Georg Kradolfer